

<b>Vorlage Nr. 44/2021</b>		
für die Sitzung des Finanz- und Wirtschaftsausschusses (Bereich Finanzen)		
Beratung in öffentlicher Sitzung:	<b>Ja</b>	Anzahl Anlagen: 0

## **Abschluss des Projektes zur Annahme und Verarbeitung elektronischer Rechnungen beim Magistrat der Stadt Bremerhaven sowie die Überführung in den Produktivbetrieb**

### **A Problem**

Der Magistrat hat mit seiner Beschlussfassung zur Vorlage Nr. II/11/2017 in seiner Sitzung am 15.03.2017 (Protokoll-Nr. 217) der Einführung der elektronischen Rechnung (E-Rechnung) zwecks Umsetzung der EU-Richtlinie 2014/55/EU und des Gesetzes zur Förderung der elektronischen Verwaltung in Bremen zugestimmt. Zur Einführung der E-Rechnung wurde eine Projektgruppe eingesetzt, der neben der Stadtkämmerei und der Magistratskanzlei auch die Stadtkasse, das Rechnungsprüfungsamt, der Betrieb für Informationstechnologie (Projektleitung), das Amt für Jugend, Familie und Frauen, das Sozialamt, das Schulamt, das Amt für Straßen- und Brückenbau, der Wirtschaftsbetrieb Seestadt Immobilien sowie die Mitbestimmungsgremien angehörten.

Ferner hat der Magistrat mit Vorlage Nr. II/32/2018 in seiner Sitzung am 27.06.2018 (Protokoll-Nr. 651) der Verarbeitung der elektronischen Rechnungen mittels des Dokumentenmanagementsystems „enaio“ zugestimmt und die schon eingesetzte Projektgruppe mit der Umsetzung dieses Projektes beauftragt.

Seitdem wurden zusammen mit den Mitgliedern der Projektgruppe und weiteren Pilotämtern (Magistratskanzlei, Sozialamt, Amt für Straßen- und Brückenbau, Amt für Menschen mit Behinderungen, Kulturamt mit den Amtsstellen, Schulamt, Gesundheitsamt, Gartenbauamt) mit Beteiligung der Stadtkämmerei in einer Testumgebung alle notwendigen technischen und organisatorischen Voraussetzungen geschaffen, um die elektronische Rechnungen auch elektronisch zu verarbeiten. Die Annahme elektronischer Rechnungen ist bereits seit Ende 2018 möglich. Die Projektphase hat pandemiebedingt länger gedauert als ursprünglich geplant.

Die mit der Umsetzung beauftragte Projektgruppe hat in ihrer Sitzung am 07.09.2021 festgestellt, dass nunmehr alle technischen und organisatorischen Voraussetzungen gegeben sind, um die Testphase abschließen zu können und empfohlen, den Produktivbetrieb aufzunehmen.

Die am Pilotbetrieb beteiligten Organisationseinheiten haben die Aufnahme des Produktivbetriebes ausdrücklich begrüßt.

Daher wurde im Einvernehmen mit der Stadtkämmerei und dem Rechnungsprüfungsamt die sukzessive Umstellung auf den Produktivbetrieb bei den betroffenen Pilotämtern ab der 42. Kalenderwoche 2021 vorgeschlagen. Mit der Ausweitung für die übrigen Amtsbereiche soll im Anschluss begonnen werden.

Vor diesem Hintergrund hat der Magistrat in seiner Sitzung am 22.09.2021 mit der Beschlussfassung zur Vorlage Nr. I/233/2021 den Abschluss der Projektphase bei der Bearbeitung von

elektronischen Rechnungen zur Kenntnis genommen, der Überführung in den Produktivbetrieb ab der 42. Kalenderwoche 2021 zugestimmt und die Projektgruppe um Erstellung und Vorlage eines Projektabschlussberichtes gebeten. Ferner wurde in diesem Zusammenhang darum gebeten, den Finanz- und Wirtschaftsausschuss in Kenntnis zu setzen.

#### **B Lösung**

Der Finanz- und Wirtschaftsausschuss nimmt den Abschluss des Projektes im Zusammenhang mit der Annahme und Verarbeitung elektronischer Rechnungen beim Magistrat der Stadt Bremerhaven sowie die diesbezügliche Überführung in den Produktivbetrieb zur Kenntnis.

#### **C Alternativen**

Keine.

#### **D Auswirkungen des Beschlussvorschlags**

Die Vorlage entfaltet keine finanziellen Auswirkungen.

Anhaltspunkte für weitere Auswirkungen nach § 35 Abs. 2 Satz 2 der Geschäftsordnung der Stadtverordnetenversammlung sind der Stadtkämmerei nicht bekannt.

#### **E Beteiligung / Abstimmung**

Keine.

#### **F Öffentlichkeitsarbeit / Veröffentlichung nach dem BremIFG**

Die Vorlage ist für die Öffentlichkeit geeignet und wird über das zentrale elektronische Informationsregister der Öffentlichkeit zugänglich gemacht.

#### **G Beschlussvorschlag**

Der Finanz- und Wirtschaftsausschuss nimmt den Abschluss des Projektes im Zusammenhang mit der Annahme und Verarbeitung elektronischer Rechnungen beim Magistrat der Stadt Bremerhaven sowie die diesbezügliche Überführung in den Produktivbetrieb zur Kenntnis.

gez. Neuhoff

Neuhoff  
Bürgermeister